

Bestätigung nach Durchführung Energieeffizient Sanieren - Kredit (Programm 151/152)

Über das kreditausreichende Finanzierungsinstitut
("Hausbank")

An die
KfW
Niederlassung Berlin
10865 Berlin

Ihre nächsten Schritte:

1. Bitte unterschreiben Sie als Sachverständiger die Bestätigung unter Abschnitt 3.
2. Händigen Sie die Bestätigung dem Kreditnehmer aus, der unter Abschnitt 4 unterzeichnet.
3. Der Kreditnehmer reicht die Bestätigung bei seinem kreditausreichenden Finanzierungsinstitut ("Hausbank") ein.

1. Angaben zum Kreditnehmer:

Frau Herr Firma/Gesellschaft Wohnungseigentümergeinschaft

Name/Firma

Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ

Wohnort

vom kreditausreichenden Institut ("Hausbank") auszufüllen:

KfW-Geschäftspartner-Nr.:

KfW-Kreditkonto-Nr.:

2. Investitionsobjekt gemäß (Online-)Bestätigung zum Antrag:

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

3. Bestätigung des Sachverständigen

Name des Sachverständigen

Firma/Unternehmen

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

Telefon-Nr.

E-Mail Adresse

von (Name Kreditnehmer)

Bestätigung für die durchgeführte energetische Sanierung am vorgenannten Investitionsort:

Durchführung des Vorhabens gemäß "(Online-)Bestätigung zum Antrag"

Ich bestätige, dass die Einzelmaßnahmen bzw. das KfW-Effizienzhaus-Niveau gemäß der "(Online-)Bestätigung zum Antrag" durchgeführt bzw. erreicht wurde/n und durch geeignete Unterlagen belegt werden kann. Ich bin bereit, diese Unterlagen auf Anforderung der KfW entsprechend den Erklärungen gemäß der "(Online-)Bestätigung zum Antrag" zur Verfügung zu stellen. Das Programmmerkblatt, die Anlage "Technische Mindestanforderungen" sowie die "Liste der förderfähigen Maßnahmen" wurden berücksichtigt und alle definierten technischen Anforderungen eingehalten.

- Sofern gemäß Programmmerkblatt ein hydraulischer Abgleich erforderlich ist, wurde dieser anhand des Formulars der Vereinigung der deutschen Zentralheizungswirtschaft e. V. dokumentiert.
- Sofern gemäß Programmmerkblatt die Durchführung einer energetischen Fachplanung und Baubegleitung vorgeschrieben ist, wurde diese durchgeführt und dokumentiert.
- Für anzuwendende Programmmerkblätter ab dem 01.03.2013: Bei einer Wärmeversorgung über Fernwärme wurde der Anschluss an das Fernwärmenetz spätestens bis zur Einreichung dieser Bestätigung vorgenommen.
- Bei einem Deckungsanteil der solarthermischen Anlage für die Heizungsunterstützung von mehr als 10 % wurde eine solarthermische Simulation fachgerecht durchgeführt und dokumentiert.
- Bei Ansatz eines reduzierten Wärmebrückenzuschlages wurden die entsprechenden Nachweisverfahren fachgerecht durchgeführt und dokumentiert
- Sofern gemäß Programmmerkblatt eine Luftdichtheitsmessung erforderlich ist, wurde diese durchgeführt und dokumentiert.

Außerdem für anzuwendende Programmmerkblätter ab dem 01.03.2013: Die Anlage "Liste der Technische FAQ" wurde berücksichtigt und die definierten technischen Anforderungen eingehalten.

Gegenüber der "(Online-)Bestätigung zum Antrag" sind folgende Abweichungen bzw. Ergänzungen eingetreten:

- Die **Anzahl** der sanierten/erworbenen **Wohneinheiten** hat sich gegenüber der Angabe in der "(Online-)Bestätigung zum Antrag" geändert.
Die Anzahl der Wohneinheiten beträgt:
- Das angestrebte KfW-Effizienzhaus-Niveau gemäß "(Online-)Bestätigung zum Antrag" **wurde nicht erreicht**. Eine aktualisierte "Online-Bestätigung zum Antrag" ist beigefügt.
- Das angestrebte KfW-Effizienzhaus-Niveau gemäß "(Online-)Bestätigung zum Antrag" wurde **mit anderen als den ursprünglich geplanten Maßnahmen erreicht**. Eine aktualisierte "Online-Bestätigung zum Antrag" ist beigefügt.
- Die angestrebten Einzelmaßnahmen wurden **nicht entsprechend den Technischen Mindestanforderungen durchgeführt**. Eine aktualisierte "Online-Bestätigung zum Antrag" ist beigefügt.
- Es wurden **weniger und/oder andere Einzelmaßnahmen** als ursprünglich beantragt durchgeführt. Eine aktualisierte "Online-Bestätigung zum Antrag" ist beigefügt.
- Die Beurteilung, dass die Einzelmaßnahmen bzw. das KfW-Effizienzhaus-Niveau gemäß der "(Online-) Bestätigung zum Antrag" durchgeführt bzw. erreicht wurden, erfolgt unter folgender/n wesentlicher/n Einschränkung/en:

Ich bestätige, dass die Einzelmaßnahmen bzw. das KfW-Effizienzhaus-Niveau bis auf die vorgenannten Einschränkungen gemäß der ursprünglichen "(Online-)Bestätigung zum Antrag" **und/oder** gemäß der beiliegenden aktualisierten "Online-Bestätigung zum Antrag" durchgeführt bzw. erreicht wurde/n und durch geeignete Unterlagen belegt werden kann. Ich bin bereit, diese Unterlagen auf Anforderung der KfW entsprechend den Erklärungen gemäß der "(Online-) Bestätigung zum Antrag" zur Verfügung zu stellen.

Mir ist bekannt, dass die Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionengesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

von (Name Kreditnehmer)

Zusätzlich für anzuwendende Programmmerkbblätter ab 01.03.2013: Ich habe die durchgeführten Maßnahmen für die energetische Sanierung anhand der "Liste der förderfähigen Maßnahmen" geprüft und die Ergebnisse dem Kreditnehmer dokumentiert übergeben. Die förderfähigen Maßnahmen wurden - soweit am Vorhaben mit angemessenem Aufwand möglich - anhand der Rechnungen geprüft oder durch andere Prüfungen plausibilisiert.*

Ich bin ein gemäß Programmmerkbblatt Energieeffizient Sanieren (in der Fassung gemäß Kreditvertrag) zugelassener Sachverständiger und erfülle die Voraussetzungen zur Abgabe der obigen Bestätigung - **und sofern für anzuwendende Programmmerkbblätter ab dem 01.03.2013 gefordert** - eingeschlossen der geforderten vorhabensbezogenen Unabhängigkeit des Sachverständigen.

Ort, Datum

Unterschrift Sachverständiger

4. Bestätigung des Kreditnehmers

- Der zugesagte Kreditbetrag ist nicht vollständig am geförderten Investitionsobjekt verwendet worden. (z. B. durch Kostenreduzierung oder weitere öffentliche Förderzusagen führen zur Überfinanzierung (gemäß Programmmerkbblatt))**

Die Summe der tatsächlich angefallenen nachweisbaren förderfähigen Kosten (gemäß Programmmerkbblatt und "Liste der förderfähigen Maßnahmen") beträgt:

EUR

Weitere (zusätzlich zu den KfW-Förderzusagen) erhaltene/geplante öffentliche Förderzusagen:

BAFA-Zuschüsse für Erneuerbare Energien EUR

Sonstige in Summe: EUR

Ich/Wir erklären (ggf. unter der vorgenannten Einschränkung zur Finanzierung):

Ich/Wir bestätige/n, dass die Einzelmaßnahmen bzw. die Sanierung zum KfW-Effizienzhaus durch ein Fachunternehmen des Bauhandwerks durchgeführt wurde/n. Sofern gemäß Programmmerkbblatt die Durchführung einer energetischen Fachplanung und Baubegleitung vorgeschrieben ist, wurde diese durchgeführt und dokumentiert.

Ich/wir bestätigen, dass förderfähige Kosten (gemäß Programmmerkbblatt und "Liste der förderfähigen Maßnahmen") mindestens in Höhe des zugesagten Kreditbetrages angefallen sind. Die Summe aller öffentlichen Förderzusagen übersteigt die Summe der förderfähigen Kosten nicht.

Ich/wir versichere/n, dass die eingesetzten Fördermittel vollständig und richtig gemäß Kreditvertrag und dem Programmmerkbblatt Energieeffizient Sanieren (in der Fassung gemäß Kreditvertrag) verwendet wurden und dass ich/wir dies durch geeignete Unterlagen belegen kann/können. Mir/uns ist bekannt, dass die Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Zusätzlich für anzuwendende Programmmerkbblätter ab dem 01.03.2013: Die Rechnungen für die Prüfung der förderfähigen Maßnahmen wurden dem Sachverständigen - soweit angefordert - vorgelegt. Das Prüfungsergebnis des Sachverständigen wurde mir/uns dokumentiert übergeben. Meine/Unsere vorgenannte Erklärung zur Höhe der förderfähigen Kosten beinhaltet ausschließlich Kosten für die vom Sachverständigen geprüften förderfähigen Maßnahmen.

Ort, Datum

Unterschrift Kreditnehmer

Hinweis: Die KfW fördert die zu erbringenden Leistungen des Sachverständigen mit einem zusätzlichen Zuschuss. Nähere Informationen sowie das Antragsformular finden Sie unter www.kfw.de/431.

* Bei Vorhaben an Einfamilien-, Zweifamilien- und Mehrfamilienhäusern bis 15 Wohneinheiten dürfte in der Regel die vollständige Prüfung der Rechnungen zu vertreten sein. Ab größeren Mehrfamilienhäusern bis zu großen Vorhaben von z. B. Wohnungsunternehmen entscheidet der Sachverständige über eine dem Vorhaben angemessene Prüfung. Diese kann erfolgen z. B. durch Rechnungsprüfung über die wesentlichen energetischen Maßnahmen/Materialien, stichprobeweise Prüfungen von Rechnungen, Prüfung durch Dritte wie z. B. Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer und durch eine bestätigte Auflistung/Übersicht des Kreditnehmers oder von Lieferanten/Handwerkern/Bauunternehmen auf Basis etablierter Geschäftsbeziehungen.

von (Name Kreditnehmer)

5. Bestätigung des kreditausreichenden Finanzierungsinstituts ("Hausbank")

(Bitte die KfW-Geschäftspartner-Nummer des Kreditnehmers und dessen KfW-Kreditkontonummer auf der ersten Seite eintragen.)

kreditausreichendes Finanzierungsinstitut

Ansprechpartner: Name/Abteilung/ggf. Referenzzeichen beim kreditausreichenden Finanzierungsinstitut ("Hausbank")

- Wir bestätigen den fristgerechten Einsatz der Mittel am gemäß Zusage geförderten Wohngebäude.**
- Der fristgerechte Einsatz der Mittel am gemäß Zusage geförderten Wohngebäude kann nicht bestätigt werden. Die Abweichungen sind in der beigefügten separaten Aufstellung dargestellt.**

Ort, Datum

Unterschrift(en)/Stempel Finanzierungsinstitut

Informationsblatt (nicht bei der KfW einzureichen):

Für eine mögliche Anforderung durch die KfW innerhalb von 10 Jahren sind folgende Unterlagen durch den Antragsteller aufzubewahren:

1.	Rechnungen und Dokumentation der Prüfung zum Nachweis der förderfähigen Investitionskosten (Ausweis der förderfähigen Maßnahmen, Arbeitsleistungen und Adresse des Investitionsobjektes, Dokumentation der förderfähigen Kosten über die vom Sachverständigen durchgeführte Prüfung der förderfähigen Maßnahmen)	<input type="checkbox"/>
2.	Beim Ersterwerb: Nachweis über die förderfähigen Investitionskosten (mindestens durch eine Bestätigung des Verkäufers)	<input type="checkbox"/>
3.	Das Formular "(Online-)Bestätigung zum Antrag" im Original.	<input type="checkbox"/>
4.	Unterlagen zur Dokumentation der vom Sachverständigen erbrachten Leistungen (Planung und Vorhabensbegleitung) Hinweis: Die KfW fördert die zu erbringenden Leistungen des Sachverständigen mit einem zusätzlichen Zuschuss. Nähere Informationen sowie das Antragsformular finden Sie unter www.kfw.de/431 .	<input type="checkbox"/>
5.	Bei Durchführung eines hydraulischen Abgleichs: Bestätigungsformular der VdZ - Forum für Energieeffizienz in der Gebäudetechnik e.V. (www.intelligent-heizen.info/broschueren)	<input type="checkbox"/>
6.	Bei erforderlicher Luftdichtheitsmessung (z. B. bei Einbau einer Lüftungsanlage): Messprotokoll	<input type="checkbox"/>
7.	Bei Baudenkmalen oder sonstiger besonders erhaltenswerter Bausubstanz: ggf. erforderliche Abstimmungsnachweise und Genehmigungen der Denkmalschutzbehörde oder einer sonstigen zuständigen Behörde (z. B. Bauamt)	<input type="checkbox"/>

bei Energieeffizient Sanieren - KfW-Effizienzhaus (151) zusätzlich:

8.	Vollständige Berechnungsunterlagen zum KfW-Effizienzhaus und dafür relevante Nachweise inklusive der Rechnungen (Datenaufnahme [Flächenermittlung], U-Wert-Berechnung, EnEV-Nachweis, Wärmebrücken- oder Gleichwertigkeitsnachweis, Gebäudepläne/Planungsunterlagen, Dokumentation der Berechnung, (Fach)Unternehmererklärung nach EnEV)	<input type="checkbox"/>
9.	Bei einem Deckungsanteil der solarthermischen Anlage für die Heizungsunterstützung von mehr als 10%: solarthermische Simulation	<input type="checkbox"/>

bei Energieeffizient Sanieren - Einzelmaßnahmen (152) zusätzlich:

8.	Nachweis zur Einhaltung der technischen Mindestanforderung für die geförderten Maßnahmen	<input type="checkbox"/>
-----------	---	--------------------------